

Info an die PGRs: Ergebnisse unseres

2. Treffen Koo-Team Entwicklungsraum 4/+5

Mi, 13. 1. 2016, 19-22 Uhr, Theresiensaal Pfarre Wieden

Unser Weg zur „gemeinsamen Pfarre in mehreren Gemeinden“

Unser **Koo-Team**: Stv.PGR-Vorsitzende, Koordinator, dazu ED Strukturentwicklung

St. Elisabeth: Franz Josef Maringer (franz-josef.maringer@chello.at; Tel: 0676 / 82 10 63 72)

St. Florian: Peter Tschulik (peter.tschulik@chello.at; Tel: 0664 / 420 23 58)

St. Karl: Georg Feldscher (georg.feldscher@rbinternational.com; Tel: 0664 / 8888 1026)

St. Thekla: Wolfgang Zecha (PGR-Mitglied; wolfgang.zecha@gmail.com; 0699 / 1941 8831)

Wieden: Thomas Langer (thomas.langer69@chello.at; 0664 / 891 60 67)

Koordinator: Gerald Gump (gerald.gump@st-elisabeth-florian.wien; 01 / 505 50 60)

Gast: Stefan Lobnig (ED-Stelle Strukturentwicklung; stefan.lobnig@edw.or.at; 01 / 51 552 / 3400)

konkrete Bewerbung unseres Weges

Pfarrblätter: weiterhin d'ran bleiben, dass jede Pfarre jede der 4 anderen Pfarren in je einem Artikel vorstellt; gleicher Artikel über „uns“ lässt sich in allen 4 anderen Pfarrblättern verwenden

Weiterarbeit in unseren Arbeitsgruppen – „Erarbeiten eines Pastoralkonzeptes“

Ziel: Wir haben mit 1. 1. 2017 eine gemeinsam erarbeitete Grundlage („Pastoralkonzept“), nach der wir unser Miteinander und die „Innengestalt“ von Gemeinden und Pfarre insgesamt gestalten!

Ausgemacht wurde: Die „Themenanwälte/innen“ kümmern sich, dass das nächste Treffen zustande kommt und bis Mo, 11. April 2016 (Mo nach 3. O-So) das End-Erarbeitet an Gerald geliefert wird.

Die Gruppe soll möglichst von allen Pfarren „beschickt“ werden (bitte an Koo-Team-Mitglieder, dies im Blick zu behalten). Bitte an das jew. Koo-Team-Mitglied der Pfarre, die pfarrlich für diesen Bereich arbeitenden Verantwortlichen & Gruppen zum Treffen einzuladen.

Aber: Nicht immer die gleichen Leute schicken – eine möglichst große Vielfalt von Menschen (auch weit über den PGR hinaus) einladen!

Die Termine der Gruppen werden breit ausgeschrieben: Umso mehr dazu kommen und mitdenken, desto besser.

Es liegt im Intermessen der Gruppe, ob sie bei einem Treffen bleiben oder in Folge des 1. Treffens noch öfters zusammen kommen.

Dafür kann es eine Chance sein, Untergruppen zu bilden; z. B.: „Verkündigung“: Untergruppe Erstkommunion (die schon teilweise existiert), Untergruppe Firmvorbereitung, Untergruppe Ehevorbereitung: machen wir in unserem Entwicklungsraum Eheseminare?, ...

Folgende Weiterarbeit wurde heute fixiert:

Wichtige Bitte (insbes. an die Themen-Anwälte/innen, wie auch alle Gruppenmitglieder): Einbezug aller anderen mit diesem Thema befassten Arbeitsvorgänge; das sind u. a.:

*) zum gleichen Thema eh schon (längst) arbeitende Gruppen, Koordinierungsschienen, ...

*) Durchsicht von in den letzten Monaten auf Dekanatsebene erstellten Ist-Ständen (Franz Josef Maringer lässt es den Themen-Anwält/inn/en zukommen)

Stefan Lobnig schickt die im Vikariat erarbeitete „Themenliste“ (Aufzählung & Zuordnung aller pfarrlich möglichen Bereiche auf bestimmte Kategorien) an Gerald; dieser gibt sie an

Themen-Anwälte/innen weiter → als Checkliste, ob wir eh an alle hier für unser Themen relevante Bereiche denken.

(mögliches) **Auswertungs-Schema:** Die Gruppe ordnen nach dem Schema:

- 1) „**Läuft schon**“: Was gibt es in unserem Bereich schon an Gemeinsamem / Vernetztem?
- 2) „**Quick wins**“: Was ist an Gemeinsamem / Vernetztem einfach & schnell umsetzbar; ggf.: Tut es, macht es einfach!; bitte auch dazu notieren: Was läuft eh schon...)
- 3) Was läuft (soll laufen) zwischen unseren Gemeinden (nur zwischen 2 oder 3 oder zwischen allen) **gemeinsam**?
→ A) jetzt schon oder im Laufe des Jahre 2016
B) ab 1. 1. 2017
C) Idee für später
- 4) Was läuft (soll laufen) zwischen unseren Gemeinden bewusst **getrennt**?
- 5) **Neue Ideen / Projekte**
→ A) jetzt schon oder im Laufe des Jahre 2016
B) ab 1. 1. 2017
C) Idee für später

2 Beispiele: Beispiel A = Öffentlichkeitsarbeit:

ad 1 Läuft schon: gegenseitiges Verlinken der Homepage

ad 2 Quick wins: gemeinsames Erstellen einer gemeinsamen Seite – via ED-Homepage

ad 3 Gemeinsames: A) jetzt schon oder bis Ende 2016: gegenseitiges Vorstellen der Pfarren in den Pfarrblattern

B) ab 1. 1. 2017: gemeinsames Verteilsystem von Homepagepage-Beiträgen, System für Facebook, ...

C) Idee für später: gemeinsame Pfarrzeitung mit Einleger der jew. Gemeinde oder eigenständig bleibende Gemeindezeitungen mit Einleger eines gemeinsamen (pfarrlichen) Blattes

ad 4 getrennt: Schaukästen ganz individuell durch Pfarre, eigener Newsletter mit „Gemeinde-Infos“ in jeder Pfarre...

ad 5 Ideen/Projekte: eine/n gemeinsame/n „Pressebeauftragte/n“, die/der alle laufenden Veranstaltungen/Projekte an Lokalmedien (für diese gut aufbereitet) weitergibt

Beispiel B = Firmvorbereitung (im Rahmen der Gruppe „Verkündigung“):

ad 1 Läuft schon: gemeinsame Firmung der Pfarren St. Elisabeth & St. Florian; einzelne gemeinsame Veranstaltungen

ad 2 Quick wins: Treffen aller Firm-Vorbereitungs-Verantwortlichen: Kennenlernen & Austausch & Überlegung: Wo kann eine gemeinsame Aktion uns Vorteile bringen?

ad 3 Gemeinsames: A) jetzt schon oder bis Ende 2016: gemeinsame Einzelaktionen zwischen 2 Pfarren

B) ab 1. 1. 2017: gemeinsames Firm-Startfest für alle,

C) Idee für später: jede Gemeinde macht eine bewusst anderes Modell der Firmvorbereitung und die Interessierten können frei wählen? oder: Gemeinsamer Vorgang, der sich in gemeindlichen Einzelgruppen konkretisiert, gemeinsames Anmeldesystem

ad 4 getrennt: Kennenlernen der je eigenen Gemeinde

ad 5 Ideen/Projekte: ...

Arbeitsgruppen: (chronologisch nach 1. Treffen)

Visionen: Themenanwältin: Nadja Henrich (Pfarre St. Florian); 1. Treffen: **Fr, 15. 1. 2016**, 19-20 Uhr in St. Florian

weilers mit dabei: Johanna Hainz (Eli), Franz Josef Maringer (Eli), Martin Sponner (Flo) → **es fehlen: Wied-Karl-Thek**

Themen, die u. v. a. dazu gehören: spannende Ideen, Neu-Ansätze, „das haben wir noch nie probiert“, Wunschvorstellungen, ...

Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema

- Spirituelle Verankerung:** Themenanwalt: Martin Sinnhuber (Pfarre St. Florian); 1. Treffen: **Mi, 20. 1. 2016** in St. Florian; 17.30 Uhr Anbetung, 18.30 Uhr Messe, anschl. Besprechung
weiterers mit dabei: Sabina Pfeiffer (Thek), Hanna Schenk (Eli) → **es fehlen: Flo-Karl-Wied**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: den Prozess begleitende Gebetsinitiativen, bei Treffen starke spirituelle Verankerung – Befragung der Hl. Schrift, Biblische Bilder für Pfarre/Gemeinde/... neu,...
danach: Spirituelle Neu-Initiativen, Exerzitien/Glaubensseminare/Einkehrtage/Einsteiger-Angebote, unterschiedliche Schwerpunkte je nach Pfarre – Abstimmen dessen,
Bitte des Koo-Teams: (u. a.) Klärung (Auflistung) von Anregungen/Punkten zur Frage: Was braucht's, damit unser Weg der nächsten Monate spirituell gut verankert ist?
- Kommunikation:** Themenanwalt: Rudi Tuppa (Pfarre St. Karl); 1. Treffen: **Fr, 22. 1. 2016**, 19.30 Uhr in St. Thekla; weiters mit dabei: Gerald Gump (Eli, Flo), Erwin Jungwirth (Flo) → **es fehlen: Eli-Wied-Thek**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: Kommunikation in den Teams & zum Koo-Team im Rahmen des Projektes, Kommunikation zu den (allen) PGRs und anderen Verantwortlichen und Interessierten (Angebot Gerald Gump, diese beiden Bereiche zu beginnen), Kommunikation mit den Interessierten (Pfarrgemeinde), nach außen (Medien, Fernstehende, ...); Pfarrmedien (Zeitungen, Info-Blätter, Homepages, Facebook, ...): Wie in Zukunft – gemeinsam? jede einzeln? irgendwie verlinkt/verschränkt?, Pfarrbüros: Öffnungszeiten / Arbeitsteiliges / Organisation
Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema;
dazu: Wie kann der laufende Prozess am besten kommuniziert werden?
- Verkündigung:** Themenanwalt: Alphons Pachta Rayhofen (Pfarre St. Florian); 1. Treffen: **Mo, 12. 2. 2016**, 16 Uhr in St. Florian
weiterers mit dabei: Evi Czeschka (Flo), Zdzislaw Wawrzonek (Eli) → **es fehlen: Wied-Karl-Thek**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: Sakramentsvorbereitung (Taufe, Beichte/Erstkommunion, Firmung, Ehe), Bildungsveranstaltungen, Initiativen hinausgehen, Religionsunterricht, ...
Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema
- Finanzen:** Themenanwalt: Ulli Flamm (Pfarre St. Florian); 1. Treffen: **Di, 23. 2. 2016**, 19.30 Uhr in St. Elisabeth;
weiterers mit dabei: Gottfried Gansterer (Eli), Gerald Gump (Eli, Flo), Wolfgang Kern (Thek) → **es fehlen: Wied-Karl**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: Organisation der Buchhaltung, Klärung der Zuständigkeiten, wer sorgt für welche Häuser/Immobilien (Sorge ums Gebäude, Schneeschaufeln, ...),
Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema;
Anregung dazu: Checklisten der Abteilung Strukturentwicklung (u. a. auch „Gebäudekonzept“); Idee: von Finanzkammer der ED Hrn. Hörmann oder Hrn. Posch zum Treffen dazu bitten
- Gemeinschaft:** Themenanwältin: Kathi Neuditschko (Pfarre St. Thekla); 1. Treffen: **Di, 23. 2. 2016**, 19.30 Uhr in St. Thekla
weiterers mit dabei: Dominik Czeschka (Flo), Katharina Eilenberger (Thek), Bastian Holzschuh (Eli), Inge Maringer (Eli), Ignasi Peguera (Thek), Wolfgang Zecha (Thek) → **es fehlen: Karl-Thek**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: div. Gruppen wie Jungschar, Jugend, KFB, KMB, Senioren, ... Wie sicherstellen, dass es keine anonyme Masse wird – wir einander kennen / vertraut sind, Feste (gemeinsame, Schwerpunktsetzungen, in jew. Gemeinde, ...); ...
Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema;
wichtig: andere (parallel längst wirkende) Gruppen(Verantwortliche) z. B. Jungscharleiter/innen oder Senioren-ChefInnen... einbeziehen.
nicht behandeln: Name & Logo unserer gemeinsamen Pfarre → wird in Gesamt-Arbeitsvorgang gemacht.
- Projekte:** Themenanwältin: Nina Sevelde-Platzl (Pfarre St. Elisabeth); 1. Treffen: **Mitte/Ende Februar 2016**
weiterers mit dabei: Evi Czeschka (Flo), Renate Eibler (Thek), Georg Feldscher (Karl), Thomas Langer (Wied), Daniel Mair (Eli), Fabio Zecha (Thek) → es sind alle Pfarren vertreten
Themen, die u. v. a. dazu gehören: Welche neuen Ideen?
Ziel: Kommunikationsvernetzungs-konzept für zukünftige Projekte erstellen
- Caritas:** Themenanwältin: Elisabeth Wlaschütz (Pfarre St. Florian); 1. Treffen: **Di, 8. 3. 2106**, 18 Uhr in St. Florian
weiterers mit dabei: Renate Eibler (Thek), Thomas Langer (Wied) → **es fehlen: Eli-Wied-Karl**
Themen, die u. v. a. dazu gehören: Sprechstunden, pfarrliche Projekte (Wärmestube, Lernhilfe, Seniorenhilfe, ...), internationale Hilfe (EZA, Entwicklungshilfe, Pfarrpartnerschaften, ...); caritative Kollekten
Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema

Liturgie: Themenanwältin: Dagmar Merbaur (Pfarre St. Thekla); 1. Treffen: **März 2016**

weitere mit dabei: Barbara Busch (Wied), Johanna Hainz (Eli), Daniel Mair (Eli), Helmut Merbaur (Thek), Peter Tschulik (Flo) → **es fehlt: Karl**

Themen, die u. v. a. dazu gehören: Sonntagsgottesdienste: Wer bereitet vor – was ist bewusst „Lokal-Tradition“ – was zwischen den Gemeinden bewusst gleich gehalten, Abstimmung der Gottesdienste, andere Gottesdienst-Formen (Schwerpunktsetzungen nach Pfarren, ...), Spezialgottesdienste, ...

Bitte des Koo-Teams: letztendlich Auswertung nach oben genanntem Auswertungs-Schema
Als Hilfe wird Stefan „Lotsenkurs Liturgie“ an Dagmar Mehrpaul (und an Gerald) übermitteln.

Sonstige Weiterarbeit:

Franz Josef Maringer lässt den Themen-Anwält/inn/en das zukommen, was jeweils dazu in den letzten Monaten auf Dekanats-Ebene erstellt wurde.

Gerald Gump wird gemeinsam relevante Infos unregelmäßig an die Aussendeliste „alle PGRs unseres Entwicklungsraumes & Interessierte“ per eMail versenden

→ Bitte an Koo-Mitglieder & PGRs: Wenn ihr jemand (z. B. wichtige Bereichsverantwortliche) wisst, die/der diese Infos auch bekommen soll: Info an Gerald!

Neuer Kommunikations-Account: Für alle Anregungen, Fragen, Rückmeldungen, Kritik, ... zu unserem Projekt „Unser Weg zur gemeinsamen Pfarre in mehreren Gemeinden“

→ meinvorschlag.wien4mit5@gmail.com

Name für unsere gemeinsame Pfarre (als Chance, viele einzubeziehen): Bei PGR-Klausur war klares Votum, dass hier breit mitgesprochen werden soll.

Aufruf an alle, bis 31. März 2016 „Namens-Vorschläge mit Begründung“ an die eMail-Adresse meinvorschlag.wien4mit5@gmail.com zu senden (wer keinen eMail-Anschluss hat: Dies via Pfarrbüros oder Koo-Team-Mitglieder tun).

Mögliche Namen können stammen aus folgenden „Kategorien“:

- Heiligste Dreifaltigkeit,
- Jesus Christus mit Nennung eines seiner liturgisch gefeierten Mysterien (Christi Himmelfahrt, ...)
- Heiliger Geist,
- Tage der Gottesmutter Maria, der Engel, einer/s offiziellen Heiligen oder Seligen (Mutter-Gottes-Pfarre, Mariä Empfängnis, Sel. Sr. Maria Restituta, Sel. Adolph Kolping, ...)
- Heilsgeheimnisse unseres Glaubens (z. B.: Göttliches Wort)

(ergo – sehr vereinfacht gesagt: Die meisten „Frommen Namen“ sind möglich;

Anregungen dazu: Heilige mit Lokalbezug? oder: Bewusst keine/n „Überheiligen“ zu den schon bestehenden Gemeintheiligen Elisabeth-Florian-Thekla...; sondern eine andere Betitelung wie „zum göttlichen Humor“, ...)

Beachte dazu:

*) Wir sammeln / erstellen Vorschläge oder einigen uns auf einen konkreten Vorschlag – aber: Die Letztentscheidung über den Namen trägt unser Bischof.

*) Vor einer öffentlichen Diskussion braucht es (sinnvollerweise) eine Abstimmung der Möglichkeiten mit dem Ordinariat.

*) Kriterien zur Namenswahl finden sich im Diözesanblatt Jänner 2016.

Mit Anfang April ordnet Koo-Team die eingegangenen Vorschläge und überlegt einen weiteren Weg Letztentscheidung unseres Vorschlages beim (oder in Folge des) PGR-Klausurtages im Juni

weitere Termine:

nächstes Treffen Koo-Team: Mi, 17. 2. 2016, 19.30 Uhr wieder in der Pfarre Wieden dort u. a.: *) Weiterarbeit am Projektauftrag

*) Div. Grund-Infos von Stefan Lobnig

*) Klärung der Bereiche, die wir als Koo-Team erledigen müssen

Treffen Pfarrer & Stv. Vorsitzende mit Diözesan-Stellen: Mi, 24. 2. 2016, 16-18 Uhr

Gemeinsame Wallfahrt nach Mariazell: 5. (Christi-Himmelfahrt) – So, 8. 5. 2016 (mit Möglichkeit nachzureisen); bitten in den Pfarren stark bewerben

Nächste gemeinsame PGR-Klausur: Fr, 3. 6. 2016, 18-22 Uhr in der Pfarre St. Thekla